

**Ihre FDP-Fraktion.**  
Denn Themen brauchen Köpfe.

"Liberale Agrarpolitik setzt auf eine vielfältige Landwirtschaft, in der unterschiedliche Betriebsformen und Wirtschaftsweisen ihre Chancen haben."

**Günther Hildebrand, MdL**, landwirtschaftspolitischer Sprecher der FDP-Landtagsfraktion SH

[www.fdp-sh.de](http://www.fdp-sh.de)

**FDP**



**Günther Hildebrand, MdL**  
landwirtschaftspolitischer  
Sprecher der  
FDP-Landtagsfraktion SH

Düsternbrooker Weg 70  
24105 Kiel

Tel.: 0431/988-1530  
Fax: 0431/988-1495

E-Mail:  
[guenther.hildebrand@fdp.ltsh.de](mailto:guenther.hildebrand@fdp.ltsh.de)



**Joachim Behm, MdL**  
stv. landwirtschaftspolitischer  
Sprecher der  
FDP-Landtagsfraktion SH

Düsternbrooker Weg 70  
24105 Kiel

Tel.: 0431/988-1533  
Fax: 0431/988-1495

E-Mail:  
[joachim.behm@fdp.ltsh.de](mailto:joachim.behm@fdp.ltsh.de)

Freiheit für Schleswig-Holstein

**FDP**

**Die FDP-Landtagsfraktion informiert:**  
Gesunde Landwirtschaft - Gesunde  
Lebensmittel.



Herausgeber:  
FDP-Fraktion im Schleswig-Holsteinischen Landtag  
Düsternbrooker Weg 70  
24105 Kiel  
Telefon: 0431/988-1480, Telefax: 0431/988-1495  
E-Mail: [info@fdp.ltsh.de](mailto:info@fdp.ltsh.de)



Diese Druckschrift ist eine Information über die parlamentarische Arbeit der FDP-Landtagsfraktion Schleswig-Holstein und darf nicht zum Zwecke der Wahlwerbung verwendet werden.



## Die FDP-Landtagsfraktion informiert: Gesunde Landwirtschaft - Gesunde Lebensmittel.

Die Landwirtschaft prägt Schleswig-Holstein. Die FDP-Landtagsfraktion will eine leistungsfähige, ökonomisch und ökologisch gesunde Landwirtschaft stärken. Sie dient den Interessen aller Menschen in Schleswig-Holstein.

Ein Fünftel aller Arbeitsplätze in Schleswig-Holstein sind mit der Land- und Ernährungswirtschaft verbunden. Für Umweltschutz und Fremdenverkehr ist eine ökologisch verträgliche und mit Verständnis für kulturelle Traditionen betriebene Landwirtschaft

Betriebsformen und Wirtschaftsweisen ihre Chancen haben. Mit dem FDP-Modell einer Kulturlandschaftsprämie haben wir bereits 2001 den Grundstein gelegt, dass die gesamtgesellschaftlichen Dienstleistungen der Landwirtschaft bei der Pflege und dem Erhalt der Kulturlandschaft honoriert werden.

Dieses Modell wird im Rahmen der EU-Agrarreform jetzt Wirklichkeit. Wir wollen eine stärker unternehmerisch und marktwirtschaftlich orientierte Landwirtschaft, die Planungssicherheit hat, um sich an die gesellschaft-

## Noch Fragen? Unsere Abgeordneten helfen Ihnen gern weiter.

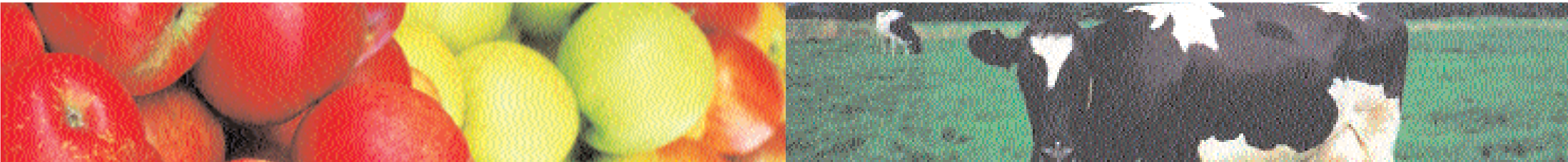
und ökologischer Landbau sind gleich zu behandeln.

Die Politik muss der Landwirtschaft verlässliche Rahmendaten setzen. EU- und Bundesvorgaben müssen ohne einseitige Verschärfung gesetzlicher Regelungen auf Landesebene umgesetzt werden. Überproportionale Belastungen schwächen unsere Betriebe im europäischen Wettbewerb. Das gilt auch für die Fischerei.

Landwirtschaftliche Produktionsmethoden

Landwirtschaft gelten. Die FDP-Fraktion setzt sich dafür ein, in einem vertretbaren Rahmen auch die Zukunftsperspektiven der Gentechnik in der Pflanzenzucht zu entwickeln. Wir lehnen die Blockadehaltung der Grünen ab.

Die FDP-Landtagsfraktion will, dass die Verbraucher über ihre Ernährung eigenverantwortlich entscheiden können. Das setzt eine klare und verlässliche Kennzeichnung unserer Nahrungsmittel voraus. Dazu gehören hohe Qualitätsstandards und effiziente Lebensmittelkontrollen.



"Die FDP-Landtagsfraktion will, dass die Verbraucher über ihre Ernährung eigenverantwortlich entscheiden können."

"Landwirtschaftliche Produktionsmethoden dürfen nicht mit politischen Vorgaben überfrachtet werden."

ein wichtiger Partner. Die Agrarpolitik muss so gestaltet sein, dass sie nicht bevormundet, sondern Freiräume lässt - sowohl für die unternehmerischen Fähigkeiten des Landwirts als auch für die Produktwahl des Verbrauchers.

Liberaler Agrarpolitik setzt auf eine vielfältige Landwirtschaft, in der unterschiedliche

lichen Erfordernisse anzupassen. Unsere bäuerlichen Familienbetriebe brauchen Rahmenbedingungen, um Eigenkapital zu bilden, um investieren zu können, um konkurrenzfähig zu sein, im laufenden Betrieb und für die nächste Generation.

Wir lehnen die ideologische Bevorzugung ökologischer Landwirtschaft ab. Konventioneller

dürfen nicht mit politischen Vorgaben überfrachtet werden, sondern müssen stärker wissenschaftliche Erkenntnisse berücksichtigen, einschließlich modernster Bio- und Gentechnologie.

Was im Gesundheitswesen vom Verbraucher längst akzeptiert ist, soll auch für die

Nicht zuletzt erfordert es eine Ernährungskultur, bei der sich die Verbraucher über den "Wert" der Lebensmittel bewusst sind. Eine starke heimische Land- und Ernährungswirtschaft ist die Basis dafür, dass die Verbraucher in Schleswig-Holstein sich jederzeit auf eine ausgewogene Versorgung mit gesunden Lebensmitteln verlassen können.